



Im Betriebsrat der elbkinder-Vereinigung + EKSG



DOL Info Nr. 2 Februar 2022

## Corona-Prämie für andere, warum nicht für uns?

**Leider ist die Antwort nicht so erfreulich.**

Es geht um die Frage nach der 1300 Euro Corona Prämie. Ist das überhaupt eine Prämie???

Die sogenannte „Prämie“ von 1300 € bekommen nur Kolleg\*innen, die unter den TV-L (Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst **der Länder**) fallen. Das ist so zwischen den Gewerkschaften und dem Arbeitgeberverband ausgehandelt worden. Das betrifft z.B. Beschäftigte vom Jugendamt, Erzieher\*innen in Schulen und Pädagoginnen im Freizeitbereich (z.B. Haus der Jugend). Es ist keine Prämie im eigentlichen Sinne, sondern der Ausgleich dafür, dass die monatliche Erhöhung den Kolleg\*innen **erst** ab Dezember 22 gezahlt wird, und damit 14 Monate später.

Die Elbkinder und viele andere Hamburger Kitas fallen unter den TV-ÖD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst) und in HH unter den TV AVH (Arbeitsrechtliche Vereinigung Hamburg). Wir hatten 2020 Lohntarifverhandlungen. Normalerweise, bekommen wir nach einem erfolgreichen Streik rückwirkend eine monatliche prozentuale Erhöhung und dafür müssen wir natürlich Steuern entrichten. Beim letzten Mal lief es anders, die monatliche Erhöhung sollte erst ein 6 Monate später ausgezahlt werden. Damit wir als Beschäftigte nicht so lange auf unsere Erhöhung warten mussten, wurde zwischen den Arbeitgebern und den Gewerkschaften eine Einmalzahlung als Ausgleich vereinbart. Diese wurde als „Corona Prämie“ tituliert, damit sie steuerfrei bleiben konnte. 600€ für das Pädagogische Personal und 400€ für die Leitungen. Je weniger man verdiente, umso mehr bekam man. Eine echte „Corona-Prämie“ war es nicht, denn sie ist ja nicht zusätzlich gezahlt worden.

**Die Beschäftigten der Elbkinder haben eine echte Corona Prämie verdient!**

Die Kolleg\*innen **Der Offenen Liste** wissen, wie es zur Zeit in den Kitas aussieht. Sie nehmen die Situation sehr bewusst wahr. Etliches können wir nicht ändern, doch ein offenes Ohr haben die Mitglieder **Der Offenen Liste** immer! Viele Anrufe erreichen uns in letzter Zeit. Viele von Euch wollen einfach einen schnelleren Durchblick in Bezug auf die Corona-Hygienestandards. Viele wollen aber auch nur einmal ihren Frust aussprechen/loswerden.

- Wie geht man mit Eltern um, die sich nicht an die vorgeschriebenen Regeln halten?
- Warum können Kinder, die positiv sind, weiterhin die Kitas besuchen?
- Warum wird unsere Kita nicht geschlossen, obwohl mehrere Gruppen in Quarantäne sind?

Ihr arbeitet alle sehr hart. Ihr ward immer für die Kinder da und seid es auch weiterhin. Ob über Zoom, bei Besuchen oder in den Kitas. Ihr übernehmt zusätzliche Dienste. Ihr habt die Elternarbeit nicht vergessen. Ihr macht Angebote und haltet die Bildung hoch. Schreibt Berichte, kommuniziert mit Therapeut\*innen und, und, und...

Leitungen blieben in den Kitas, als viele ins mobile Arbeiten geschickt wurden. Verwaltungskräfte waren genauso ständig vor Ort. Alle Hauswirtschafts-Teams gaben ihr Bestes, um die Kitas immer auf dem neusten Stand der Hygienestandards zu halten.

**Die Offene Liste** ist der Meinung, Ihr hättet wirklich eine echte „Prämie“ verdient! Unser Bereich wird in den Medien kaum noch erwähnt, obwohl die Kitatüren der Elbkinder-Kitas durchgehend offen sind, außer sie sind wegen der gigantisch hohen Infektionszahlen geschlossen!

Die Stadt Hamburg darf sich auch gern mal anders bedanken, als nur mit einem „Großen Dankeschön“!

### Die Mitglieder **Der Offenen Liste**

DOL Ansprechpartner\*innen

Konstanze Fischer –	Betriebsrätin	040 / 42109 – 184	k.fischer-betriebsrat@elbkinder-kitas.de
Sabine Lafrentz –	Betriebsrätin	040 / 42109 – 266	s.lafrentz-betriebsrat@elbkinder-kitas.de
Ilona Scheither –	Betriebsrätin	040 / 42109 – 180	i.scheither-betriebsrat@elbkinder-kitas.de
Holger Timmermann–	Betriebsrat	040 / 42109 – 187	h.timmermann-betriebsrat@elbkinder-kitas.de